



JAKOBUSBOTE

Nachrichten der Pfarre Tiffen

Nr. 4 · Dezember 2024 / Jänner / Februar 2025

„Christ, der Retter, ist da!“

*aus „Stille Nacht, heilige Nacht“
Text von Pfarrer Joseph Mohr, 1816*



Foto: © Ralf1403 / Pixabay.com in: Pfarrbriefservice.de

**Pfarrer Dieudonné Mavudila-Bunda, der Pfarrgemeinderat und
der Jakobusbote wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2025**



ADVENTS- UND WEINACHTSZEIT STEHT VOR DER TÜR

Die Menge fragte Johannes dem Täufer: „Was sollen wir nun tun? Er antwortete zu ihnen: Wer zwei Hemden hat, der gebe dem, der keines hat; und wer Speise hat, tue ebenso. Es kamen aber auch Zöllner, um sich taufen zu lassen, und sprachen zu ihm: Meister, was sollen denn wir tun? Er sprach zu ihnen: Fordert

nicht mehr, als euch vorgeschrieben ist! Da fragten ihn auch Soldaten und sprachen: Was sollen denn wir tun? Und er sprach zu ihnen: Tut niemandem Gewalt noch Unrecht...“. Das Volk war voll Erwartung...

Liebe Tiffnerinnen und Tiffner,

die Adventszeit ist eine Zeit des Wartens. Die Christen erwarten die Ankunft des Erlösers Jesus Christus.

Damit ist natürlich nicht nur das Kommen Jesu gemeint, das bereits in Bethlehem stattgefunden hat, sondern auch sein endzeitliches und endgültiges Kommen in den letzten Tagen. Zwischen diesen beiden Kommen liegt die Zeit der Kirche, die Zeit, in der wir jetzt leben. In dieser Zeit sollen wir uns Tag für Tag darauf vorbereiten, Jesus zu empfangen, wenn er am letzten Tag wiederkommt.

Das Ende ist nahe. Der Herr Jesus bittet uns in der Adventszeit, wachsam zu sein. Das kann zum Beispiel geschehen durch das Halten der 10 Gebote, durch die Teilnahme an der Eucharistiefeier, durch Buße, Beichte, Umkehr, durch gute Taten und Werke der Nächstenliebe und in dieser Zeit besonders durch die Teilnahme an der Rorate.

Die Rorate um 6 Uhr morgens, für die man sehr früh aufstehen muss, ist auch ein Zeichen unserer Wachsamkeit, dass wir wahrhaftig sind und auf den Herrn warten.

In der Adventszeit lädt uns die Kirche auch ein, darauf zu achten, dass wir uns nicht von den Sorgen des Alltags beirren lassen, sonst vergessen wir die Wiederkunft Jesu.

Für uns Christen gibt es keinen Grund, Angst vor dem Kommen Jesu Christi zu haben, denn die Zeit des Endes ist eine Zeit der Hoffnung, der Erlösung und des Heils durch Jesus Christus.

Vergelt's Gott unserem Pfarrblatt-Sponsor



**Ing. Mag.
Willi
Strohmayer**

Daran erinnert uns das Kind in der Krippe. Die Botschaft von Weihnachten - „Fürchtet euch nicht“ - ist eine Einladung, unser Herz zu öffnen und die Hoffnung auf eine Welt, die von Güte und Barmherzigkeit geprägt ist, neu zu entfalten.

Möge diese besondere Zeit uns als Gemeinschaft stärken und in der Verbundenheit mit Christus und untereinander wachsen lassen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben eine gesegnete Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.

In Verbundenheit

Ihr Pfarrer Dieudonné Mavudila-Bunda

Vergelt's Gott!

Natürlich möchten wir uns auch in der letzten Ausgabe des Jahres 2024 wieder bei all jenen bedanken, die der Pfarre finanzielle, Sach- oder Arbeitszeitpenden haben zukommen lassen. Unser Dank auch im Namen des gesamten Pfarrgemeinderates gilt dieses Mal an:

Ing. Mag. Willi Strohmayer jun., der nicht nur einen Zuschuss als Pfarrblatt-Sponsor gespendet, sondern die gesamten Druckkosten für diese Weihnachtsausgabe übernommen hat.

Gudrun Pirker und Gertraud Walder für Ihre Spenden zum Druck des Jakobusboten - auch heuer bittet der Pfarrgemeinderat mit beiliegendem Erlagschein um eine Spende für den Druck im kommenden Jahr.

Berti Breitenecker für die Spende an die Pfarre.

Kranzablösen † Peter Kofler sen. vlg. Paule

Wir bedanken uns für die großzügige Spende von der **Trauerfamilie Kofler**.

Martina und Horst Plattner für die Reinigung der Mariengrotte am Purpl.

Herzlichen Glückwunsch!

Burgi Fürstler, langjähriges Mitglied des Liturgie-Ausschusses und häufig als Lektorin im sonntäglichen Dienst, feierte im Oktober ihren 70. Geburtstag.



Darüber hinaus sorgt sie schon seit vielen Jahren für die leckere Fastensuppe und leitet die Firmlinge beim Kochen an. Sie trägt den Jakobusboten in Nadling aus und ist auch sonst überall dabei, wo sie gebraucht wird. Auf sie ist eben immer Verlass - dafür ein herzliches Dankeschön und "Vergelt's Gott!".

Der Pfarrgemeinderat, die Pfarre Tiffen und das Redaktionsteam des Jakobusboten gratulieren recht herzlich und wünschen nachträglich alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Burgi Fürstler hilft auch immer beim Tag der älteren Generation mit - hier mit PGR-Obmann Thomas Rindler

FORUM TIFFEN – eine archäologische Spurensuche

Der Leiter des **FORUM TIFFEN Werner Rauchenwald** gab als Projektkoordinator den Startschuss für das Projekt „Archäologische Spurensuche zwischen Steindorf und Tiffen“, das für die Gemeinde Steindorf, unsere Pfarre aber auch für die Region Gerlitzten Alpe - Ossiacher See von Bedeutung werden kann. Ziel ist es dabei, unser reiches keltisches und römisches Erbe zu erheben und dann auch erlebbar zu machen. Im Rahmen einer Auftaktveranstaltung mit VertreterInnen aus Land, Kultur, Tourismus und Gemeinden wurde das Projekt am 29. Oktober im Gasthaus Gfrerer-Lipp präsentiert und von diesen mit viel Anerkennung aufgenommen.

Tiffen ist eine Hochburg keltischer und römischer Geschichte. Das zeigen auch die zahlreichen Römer-Steine, die sich an unserer Pfarrkirche und in der Friedhofsmauer befinden. Dieses wissenschaftliche Grundlagenprojekt wird viel zu Tage fördern, was dann Impulse für die regionale Entwicklung geben kann.

In einem ersten Schritt wurden nun bereits Bodenradar-Untersuchungen rund um unsere Pfarrkirche, am Purpal sowie auf einem Grundstück in Tiffen vorgenommen. Erste Ergebnisse sollen demnächst vorliegen.

Thematisch Interessierte können sich mit allen Fragen, Anregungen und Hinweisen gerne direkt an den **Projektleiter und Leiter des Kärntner Instituts für Archäologie, Geschichte und Kulturvermittlung (KIAGK) Stefan Pircher** wenden (Tel.: +43 (0) 660 225 52 88, E-Mail: stefan.pircher@kiagk.at). Werner Rauchenwald

steht zu diesem Thema ebenfalls gerne zur Verfügung.

Mit seinem Bodenradar kann Christian Stotter bis 5 Meter in die Tiefe schauen

Stefan Pircher, Marco Prehsegger, Josef Grilz-Seger und Laura Pösendorfer vom KIAGK (v.l.n.r.) bereiteten am Purpal alles für die Messungen von Christian Stotter (2.v.l.) vor



70 Jahre Dorfgemeinschaft Tiffen



70 Jahre **Dorfgemeinschaft Tiffen** feierten wir am 13. Oktober mit einem ökumenischen Gottesdienst – musikalisch umrahmt durch den **MGV Tiffen** und die **Trachtenkapelle Tiffen**. Im anschließenden Festakt überbrachten **Bürgermeister Georg Kavalir** und **Erwin Winkler vom Kärntner Bildungswerk** Grußworte und gratulierten zum Jubiläum.

Beim Festakt wurden zudem mehrere „Tiffner“ für besondere und langjährige Verdienste an der Dorfgemeinschaft verliehen. So wurden heuer neben **Monika Schmon** und **Manfred Weißenbacher** auch noch zwei besondere Frauen damit ausgezeichnet, die immer still im Hintergrund für das (leibliche) Wohl der Dorfgemeinschaft gearbeitet haben, während im Dorf gefeiert wurde – die Seniorwirtinnen der Gasthäuser in Tiffen und Nadling **Gottfrieda Huber** und **Gertrude Gfrerer**. Darüber hinaus wurden **Manfred** und **Stefan Weißenbacher** vom Kärntner Bildungswerk mit dem silbernen bzw. bronzenen Ehrenzeichen geehrt.

Nach dem Festakt in unserer Pfarrkirche zogen alle Vereine, Familien und Freunde der Dorfgemeinschaft Tiffen in einem Festzug zur Dankesfeier ins Dorfgemeinschaftshaus.



Gemeinsam mit Pfarrer Max Reisinger und Diakon Werner Simonitti sowie zahlreichen Vertretern der Tiffner Vereine feierten wir einen ökumenischen Festgottesdienst zum 70-jährigen Jubiläum der Dorfgemeinschaft Tiffen



Den "Tiffner" bekamen **Monika Schmon** und **Manfred Weißenbacher** während des Festaktes überreicht.

Allerheiligen / Allerseelen

Gemeinsam mit **Wortgottesdienstleiter Josef Dolezal** haben wir zu Allerheiligen / Allerseelen unserer Lieben gedacht. Nach den Messen erfolgte die Gräbersegnung. Wie in den Vorjahren wurden vom Pfarrgemeinderat Kerzen an den Gräbern derjenigen Pfarrmitglieder aufgestellt, die uns seit dem letzten Allerheiligen verlassen haben. Großer Dank gilt dem **MGV Tiffen** für die Umrahmung des Gottesdienstes.



Wortgottesdienstleiter Josef Dolezal mit Thomas Rindler und dem MGV Tiffen vor dem Priestergrab

Foto: © Maria Auernig



bellaCapella begleitete Gottesdienst und anschließende Segnung des Sternenkinder-Marterle musikalisch

Dem Friedhof als Buch des Schicksals wurde am 27. Oktober mit der Segnung des kleinen Kärntner Sternenkinder-Marterls die noch fehlende Seite hinzugefügt – so der Initiator und Projektkoordinator **Werner Rauchenwald**. Er erinnerte an die Sternenkinder in seiner und vielen anderen Familien, die ihn bewogen, mit diesem Projekt an den Pfarrgemeinderat heranzutreten. Es stehe am Kreuzweg Jesu, der in die Auferstehung münde und lädt ein zum Innehalten und Gedenken. „Mit diesem Marterl, das durch seine künstlerische Gestaltung die Menschen dort erreichen könne, wo Worte nicht mehr hinkommen, nehmen wir die Sternenkinder und

Christkönigsfest

Zu Christkönig hat **Diakon Wolfgang Putzinger** in sehr persönlichen Worten an seinen Freund und unseren Diakon Sepp Stotter gedacht.

Der Christkönigssonntag, der letzte Sonntag im Kirchenjahr, so Diakon Putzinger in seiner Predigt münde in Jesus Christus. Er sei das Alpha und das Omega. Der Anfang und das Ende. Wir feiern das Fest Christkönig erst seit 1925. Das Königtum Christi werde aber schon seit seiner Geburt gefeiert. In der Urfassung des Vaterunser heiße es: „Es komme deine Königsherrschaft“. Jesus habe seiner königlichen Autorität nicht mit Gewalt, sondern durch Liebe Ausdruck verliehen. Er sei den Menschen mit Liebe begegnet und habe sie – ohne Ansehen der Person – mit Liebe geheilt.

Deshalb gebe uns dieser Tag Hoffnung und einen tröstlichen Ausblick auf das Nächste – auf die Zukunft.

Er wünsche uns allen, dass wir diese Hoffnung trotz aller möglichen Schwierigkeiten im nächsten Jahr nicht verlieren mögen, dass wir immer wieder Halt finden in der Autorität Jesu, des Königs Jesus Christus, unserem Herrn.



Die VOICES sorgten für die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes zum Christkönigsfest

Wir bedanken uns bei den **fleißigen Helferinnen** und bei **Klaudia und Wolfgang Pirker** für die Spende der Zweige und die zur Verfügungstellung der Räumlichkeiten für die Arbeiten sowie bei **Jakob Bergmann und Horst Kofler** für die Mitarbeit beim Baumfällen und das Zusammentragen der Äste für die Adventkränze.

Ein besonderer Dank geht an **Martina Plattner**, die später auch noch den Adventkranz für unsere Pfarrkirche gebunden und gestaltet hat.



Ann Bastians, Annemarie Bärnreuther, Karin Stotter, Andrea Steinacher, Agnes Lassnig, Gertraud Glintschnig, Gudrun Pirker, Martina Plattner, Andrea Dolzer, Marita Kapelari und Margit März (v.l.n.r.) sowie Burgi Fürstler (nicht am Foto) beim Adventskranz-Binden am Hof von Familie Pirker-Lackner

Foto: © Burgi Fürstler/Karin Stotter

Segnung Sternenkinder-Marterle

ihre Eltern in unsere Mitte“, so Werner Rauchenwald weiter. Danach erzählte **Bernadette Hartl vom Verein Wandelstern** von ihrem Schicksal, dem Verlust zweier Sternenkinder und der Hilflosigkeit der trauernden Eltern in dieser emotional so schwierigen Situation, die sie dazu bewog, diesen Verein zu gründen.

In seiner Predigt erinnerte **Pfarrer Dieudonné** daran, dass Jesus uns an mehreren Stellen in der Bibel auffordere, wie Kinder zu sein. Weil sie rein und unschuldig sind. Kinder die tot geboren werden, werden durch die Barmherzigkeit Gottes gerettet. Sie erreichen den Himmel, bevor sie das Licht der Welt erblicken.

PGR-Obmann Thomas Rindler kündigte an, dass es zukünftig auch bei uns gemäß aktualisiertem Bestattungsgesetz die Möglichkeit geben wird, Früh- und Totgeburten unter 500 Gramm auf unserem Friedhof beerdigen zu können. Außerdem soll es ab nächstem Jahr um den 15. Oktober herum einen jährlichen Gedenkgottesdienst für die Sternenkinder unserer Pfarre geben.

Im Namen der Sternenkinder-Eltern und des Pfarrgemeinderates möchten wir uns bei allen bedanken, die das Sternenkinder-Marterl mit ihren Geldspenden ermöglicht haben:

Maria Eiper-Kattinig, Burgi Fürstler, Holzschlägerei Adolf Gaggl, Gertraud Glintschnig, Karoline Greinig vom Gasthaus Huber, Margit März, Seppi Pretis, Manfred Rindler, Thomas Rindler, Maria Steinacher, Daniela Strohmaier, Willi Strohmayer und die Trachtenfrauen Tiffen.

Darüber hinaus hat **Hardy Brandner** ein paar Hardygrafien zur Verfügung gestellt, deren Erlöse der Re-Finanzierung des Marterle dienen. Bei Interesse bitte gerne bei **Thomas Rindler** melden.



Hardy Brandner (Künstleratelier Hardy), Martin Hoffmann (Geschäftsführer der Firma Leithoff OG aus Lienz), Thomas Rindler (PGR-Obmann), Bernadette Hartl (Verein Wandelstern), Werner Rauchenwald (FORUM TIPPEN) und Siegfried Leitner (Geschäftsführer der Firma Leithoff OG) (v.l.n.r.) waren neben der Firma Kogler Naturstein aus St. Urban federführend an der Umsetzung beteiligt. Ihnen allen und den zahlreichen Helfern aus der Pfarre Tiffen sowie Hans Slivsek vom Spar in Himmelberg für die Getränke spende ein herzliches "Vergelt's Gott!"



SPAR Slivsek Himmelberg
Schulstraße 7, 9562 Himmelberg

Tag der älteren Generation

Kurz vor dem 1. Advent haben wir uns im Gasthof Gfrerer-Lipp zum „Tag der älteren Generation“ zusammengefunden. Nach dem Gottesdienst wurde auch die Krankensalbung gespendet. Bei diesem Sakrament handelt es sich aber nicht – wie **Pfarrer Dieudonné Mavudila-Bunda** betonte – um die „letzte Ölung“. Der Ursprung dieses Sakramentes liegt im Brief des hl. Jakobus (Jak 5,14-15), in dem es heißt: „Ist einer von euch krank? Dann rufe er die Ältesten [Priester] der Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben. Das gläubige Gebet wird den Kranken retten und der Herr wird ihn aufrichten; wenn er Sünden begangen hat, werden sie ihm vergeben.“ Sie ist also ein Sakrament der Stärkung des Lebens.

Gesegnet wurden anschließend noch die bestellten Adventkränze und die Kekse der **Trachtenfrauen Tiffen**. Ein herzliches Dankeschön geht auch an **bellaCapella**, die für die musikalische Umrahmung des Tages der älteren Generation sorgten.



Nach dem Gottesdienst und der Krankensalbung blieb genügend Zeit für einen ausgiebigen Plausch über alte Zeiten und Neuigkeiten bei Kaffee und leckerem Gebäck - ein herzliches „Vergelt's Gott“ an **Andrea Steinacher** mit ihrem Team für die Organisation, an **Familie Gfrerer-Lipp** für die Gastfreundschaft und an die **Trachtenfrauen** für die Kekse und den Kuchen.

Dezember 2024

Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!

Buch Jesaja 60,1

So, 1. Dezember 10.00 Uhr LF

1. Advent, Pfarrkirche Tiffen

- †† Irene & Thomas Pirker und alle Verstorbenen aus dem Hause Pirker-Lackner
- † Daniel Pirker
- † Aurelia Burger geb. Pirker
- †† Annemarie & Rosa Zaucher
- †† Anna & Josef Rindler und alle Verstorbenen aus dem Hause Rindler
- †† Elisabeth & Willibald Strohmayer und alle der Familie Rauter
- † Johann Breitenecker

Fr, 6. Dezember 06.00 Uhr

1. Rorate, St. Margarethen

So, 8. Dezember 10.00 Uhr HI.M.

2. Advent und Mariä Empfängnis

- † Pfarrer Hubert Luxbacher
- †† Karl Gfrerer und Eltern Gfrerer-Pos
- † Hans Rader
- †† Eltern Moser und Rom
- †† Sepp Stotter und Angehörige
- E.L. für †† Karl Gfrerer und Eltern Gfrerer-Pos
- †† Irene und Thomas Pirker

Fr, 13. Dezember 06.00 Uhr

2. Rorate, St. Margarethen

So, 15. Dezember 10.00 Uhr WG

3. Advent, Pfarrkirche Tiffen

Musikalische Umrahmung durch bellaCapella

- †† Magdalena Jakl vlg. Veidl und alle Verstorbenen aus dem Hause Jakl-Veidl
- † Brunhilde Schimek
- † Hermann Peternell
- † Friedrich Erhardt

- E.L. für †† Genoveva & Otto Knes
- † Brunhilde Schimek
- † Hermann Peternell

Fr, 20. Dezember 06.00 Uhr

3. Rorate, St. Margarethen

So, 22. Dezember 10.00 Uhr HI.M.

4. Advent, Pfarrkirche Tiffen

Musikalische Umrahmung durch eine Tiffner Kleinmusikgruppe

- †† Genoveva & Otto Knes
- †† Katharina & Benedikt Walder und alle Verstorbenen aus dem Hause Gretschenig
- † Hermann Kofler
- †† Familie Schelleter
- E.L. für †† Katharina & Benedikt Walder und alle Verstorbenen aus dem Hause Gretschenig
- † Hermann Kofler

Dezember 2024

Di, 24. Dezember

Heilig Abend, Pfarrkirche Tiffen

Kindermette 14.30 Uhr HI.M.

Christmette 22.00 Uhr LF

Musikalische Umrahmung durch eine Tiffner Kleinmusikgruppe

- †† Elfriede & Peter Kofler
- † Othmar Geson
- † Günther Weiß
- †† aus dem Hause Mache-Geson

Mi, 25. Dezember KEIN GOTTESDIENST!!!

Christtag - Hochfest der Geburt des Herrn

Do, 26. Dezember 10.00 Uhr HI.M.

Stefanitag, Pfarrkirche Tiffen

Segnung Stefaniwasser

- †† Verstorbene aus dem Hause Rauchenwald
- †† Anna & Eduard Kraschl
- † Diakon Sepp Stotter
- † Diakon Elgar Haslauer
- † Diakon Charly Hatzl
- †† Elisabeth & Josef Bergmann
- † Christian Bergmann
- †† Familie Stotter

So, 29. Dezember 10.00 Uhr LF

Heilige Familie, Pfarrkirche Tiffen

- †† aus der Familie Gfrerer-Lipp
- †† Friederike & Herbert Domenig
- † Edith Kircher

Es konnten nur die Messintentionen aufgeführt werden, die bis zur Drucklegung vorlagen.

Der Pfarrgemeinderat bittet mit beiliegendem Erlagschein wieder um eine Spende für den Druck des Jakobusboten. Vergelt's Gott!

Erklärung:

HI.M. = Heilige Messe

LF = Liturgiefeier

WG = Wortgottesdienst

E.L. = Ewiges Licht

n.n. = non nominatus (noch nicht bekannt)

Kontakt Pfarre Tiffen für Messintentionen:

PGR Obm. Thomas Rindler 0664 / 750 735 15

Hinweise:

Wir bitten um Mitteilung von Messintentionen für März, April, Mai und Juni 2025 bis spätestens 31. Jänner, am besten direkt bei unserem PGR Obm. Thomas Rindler, damit wir diese auch noch im Jakobusboten berücksichtigen können.

Der nächste  erscheint Anfang März 2025.

Wir bitten die Austräger/Innen wieder um ihre Unterstützung! Herzlichen Dank dafür!

GOTTESDIENSTE / AUS DER PFARRE

Jänner 2025

Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen!

Lukasevangelium 6,27-28

Mi, 1. Jänner KEIN GOTTESDIENST!!!
Hochfest der Gottesmutter Maria, Neujahr

So, 5. Jänner KEIN GOTTESDIENST!!!
2. So. nach Weihnachten

Mo, 6. Jänner 10.00 Uhr LF
Erscheinung des Herrn, Heilige Drei Könige,
Pfarrkirche Tiffen

Segnung Dreikönigswasser,
Besuch der Stern- und Kinisinger

- † Maria Auernig
- †† Irene & Thomas Pirker und alle
Verstorbenen aus dem Hause Pirker-
Lackner
- † Daniel Pirker
- †† Annemarie & Rosa Zaucher
- †† Magdalena Jakl-Veidl und alle
Verstorbenen aus dem Hause Jakl-Veidl

Witterungsbedingt kann es zur Verlegung der Gottesdienste in unsere Kirche St. Margarethen kommen. Ortsänderungen werden mit Aushang an der Auffahrt zur Kirche bekannt gemacht.

Ab 12. Jänner bis Ostern finden die Gottesdienste wieder generell in der Kirche St. Margarethen statt.

So, 12. Jänner 10.00 Uhr LF
Taufe des Herrn, 1. So. im Jahreskreis,
St. Margarethen

- †† Irma Schelletter und Angehörige

So, 19. Jänner 10.00 Uhr HI.M.
2. So. im Jahreskreis, St. Margarethen

- †† Magdalena Jakl-Veidl und alle
Verstorbenen aus dem Hause Jakl-Veidl

So, 26. Jänner 10.00 Uhr WG
3. So. im Jahreskreis, St. Margarethen
Kerzenweihe und Verkauf

- †† Eduard Rindler und Eltern Rindler
- †† Hubert Pirker und Eltern
- †† Sigfried Fischer und Eltern

E.L. für †† Eduard Rindler und Eltern Rindler

Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie auch die aktuellen Hinweise.

Februar 2025

Du tust mir kund den Weg zum Leben.

Psalmen 16,11

So, 2. Februar 10.00 Uhr n.n.
Feier zu Mariä Lichtmess, St. Margarethen
Spende des Blasiussegens mit Kerzenweihe
und Verkauf

- †† Irene & Thomas Pirker und alle
Verstorbenen aus dem Hause Pirker-
Lackner
- † Daniel Pirker
- †† Annemarie & Rosa Zaucher
- † Peter Kofler vlg. Paule

So, 9. Februar 10.00 Uhr n.n.
5. So. im Jahreskreis, St. Margarethen

- † Eduard Rindler

E.L. für † Eduard Rindler

So, 16. Februar 10.00 Uhr n.n.
6. So. im Jahreskreis, St. Margarethen

- †† Friederike & Herbert Domenig
- † Margarethe Domenig
- †† Stefanie & Franz Thalmann
- †† Magdalena Jakl-Veidl und alle
Verstorbenen aus dem Hause Jakl-Veidl

So, 23. Februar 10.00 Uhr n.n.
7. So. im Jahreskreis, St. Margarethen

- † Karl Gfrerer-Lipp

Taufe

Liebe Eltern!

Wir bitten um Verständnis, dass wir Taufen in der Regel nur sonntags um 11.00 Uhr (nach dem Gottesdienst) anbieten können. In den Wintermonaten können diese nur in St. Margarethen durchgeführt werden.

Bei Todesfällen

Ihre Ansprechpartner in Tiffen bei Todesfällen:

PGR Obm. Thomas Rindler	0664 / 750 735 15
Karola Bergmann	0664 / 737 272 53
Maria Auernig	0664 / 751 387 26

Friedhofsverwaltung

Liebe Angehörige unserer Verstorbenen!

Das Wasser am Friedhof wird zur Vermeidung von Frostschäden bis vor Ostern 2025 abgestellt.

Bitte achten Sie auf die Mülltrennung im Allgemeinen, werfen Sie nicht verrottbaren Müll unbedingt in die Mülltonne und bringen Sie LED-Kerzen oder deren Batterien zum Sondermüll.

IMPRESSUM

Medieninhaber/Herausgeber:

Röm.-kath. Pfarrgemeinde Tiffen, Tiffen 29, 9560 Feldkirchen in Kärnten

Redaktion:

Pfarrer Dieudonné Mavudila-Bunda, Thomas Rindler (PGR Obmann), Kurt Christian Dreger, Andrea Dreger-Wicht

Redaktionsanschrift:

Pfarrgemeinde Tiffen, Tiffen 29, 9560 Feldkirchen in Kärnten, Tel.: 0664 / 750 735 15

Fotos (soweit nicht anders aufgeführt):

Kurt Christian Dreger, Andrea Dreger-Wicht

Druck:

Tiebeldruck, Feldkirchen in Kärnten

DER HEILIGE VALENTIN / AUS DER PFARRE - TERMINE

In loser Folge stellen wir die in unserer Pfarrkirche dargestellten Heiligen vor. Heute:

Heiliger Valentin

Der heilige Valentin ist in unserer Pfarrkirche sehr prominent am Hochaltar aus dem 18. Jh. figürlich dargestellt. Es zeigt ihn als Bischof. Zu seinen Füßen ein Betender.

Im Volksglauben haben sich dabei die Legenden mehrerer Heiliger mit demselben Namen in der Verehrung des Heiligen Valentin vermischt.

Valentin von Rom war ein Priester, der im 3. Jh. den Märtyrertod erlitten haben soll. Er soll trotz eines kaiserlichen Verbotes Liebespaare nach christlichem Zeremoniell getraut und Trost- und Hilfesuchenden Blumen geschenkt haben.

Ein weiterer Heiliger dieses Namens war Valentin von Rätien († um 475). Er zog missionierend durch Bayern, die Schweiz und Tirol. Er ist heute der Hauptpatron des Bistums Passau, wo sich auch sein Grab befindet.

Dann der Bischof Valentin von Terni. In einer Version seiner Legende soll er im 3. Jh. den kranken Sohn eines römischen Philosophen geheilt haben.



Der Heilige Valentin auf dem Hochaltar rechts, 18. Jh.

Daraufhin bekehrte sich die gesamte Familie und viele andere zum Christentum. Auch er erlitt daraufhin den Märtyrertod. Diese Legende und die Verballhornung seines Namens („Fall' net hin“) machten den Heiligen auch zum Helfer bei Fallsucht und Epilepsie. Weiters ist er auch Fürbitter bei Seuchen bei Mensch und Tier.

Wir feiern den Valentinstag am 14. Februar als „Tag der Liebenden“. Bereits die Römer brachten Juno - der Göttin der Geburt, Ehe und Fürsorge - an diesem Tag Blumenopfer dar und am 15. Februar wurde in Rom ein exzessives Fruchtbarkeitsfest gefeiert. Im Mittelalter glaubte man, dass sich an diesem Tag die Vögel zu paaren beginnen und ab dem 14. Jh. wurde der Heilige vor allem in England und Frankreich als Patron der Liebenden mit entsprechendem Brauchtum verehrt. Über Amerika kam dann der Brauch der Blumengeschenke nach dem 2. Weltkrieg auch in das übrige Europa.

Verwendete Quellen (Auswahl):
Schutzhelige Österreichs von Johannes Koren. Die Heiligen, Geschichte und Legenden von Rosa Giorgi.
Lexikon der Heiligen von Erhard Gorys.
Reclams Lexikon der Heiligen und der biblischen Gestalten.
www.heiligenlexikon.de

Rorate / Musikalischer Advent / Friedenslicht / Heilig Abend / Stefanitag / Stern- und Kinisinger / Mariä Lichtmess

Die **1. Rorate** findet heuer am **6. Dezember um 6.00 Uhr** in unserer kleinen Kirche **St. Margarethen** statt. Das anschließende Frühstück im **Gasthaus Huber** wird vom **Liturgieausschuss** organisiert. Die beiden folgenden Roratensamstage am **13. und am 20. Dezember** beginnen ebenfalls **um 6.00 Uhr**. Danach folgt jeweils das Frühstück im **Gasthaus Huber**, das dann von den **Trachtenfrauen und von der Landjugend Tiffen** ausgerichtet wird.

Zum Gottesdienst am 15. Dezember dürfen wir uns **um 10.00 Uhr** in der **Pfarrkirche** auf einen musikalischen 3. Advent mit **bellaCapella** freuen. Der **Gottesdienst am 4. Advent** erfolgt mit Begleitung durch eine **Tiffner Kleinmusikgruppe**.

Die **FF-Jugend Tiffen** übergibt das **Friedenslicht** am **23. Dezember um 15.30 Uhr** bei der **Bio-Hütte Tauchhammer** in **Regin/Nadling** an die **Singgruppe VOICES**. Denn es ist nun fast schon Tradition geworden, dass die VOICES das Friedenslicht an verschiedenen Orten in der Gemeinde verteilen und dabei weihnachtliche Weisen singen. Dazu sind alle wieder recht herzlich eingeladen. So geht es dann anschließend von Regin zu **Karla und Manfred Eder in Pfaffendorf**, dann weiter zur **Familie Rachoy in Tiffen** und abschließend zum **Auernig-Hof in Leinig**. Wer sich an den einzelnen Stationen das Friedenslicht mitnehmen möchte, bringe bitte selbst Kerzen mit.

Heilig Abend ist die **Kindermette** für **14.30 Uhr** geplant.

Die **Christmette** findet wie gewohnt **um 22.00 Uhr** in der **Pfarrkirche** statt und wird durch eine **Tiffner Kleinmusikgruppe** begleitet.

Am **Christtag** findet in Tiffen **kein Gottesdienst** statt.

Der **Gottesdienst am Stefanitag** beginnt wie gewohnt **um 10.00 Uhr** in der **Pfarrkirche**. Dabei wird dann auch das **Stefaniwasser** gesegnet.

Am Freitag, dem **27. Dezember** werden die **Sternsinger** wieder **von Haus zu Haus** gehen und die frohe Botschaft überbringen. Im Jahr 2025 liegt der besondere Fokus auf dem Schutz von Kindern und der Ausbildung von Jugendlichen in Nepal. Weitere Infos auf www.sternsingen.at

20-C+M+B-25

Die **Stern- und Kinisinger** werden die Pfarre außerdem **zum Gottesdienst am Dreikönigstag** besuchen. Hier erfolgt dann auch die **Segnung des Dreikönigswassers**.

Zu Neujahr sowie zum **5. Jänner** finden dafür **keine Gottesdienste** in Tiffen statt.

Im Gottesdienst zu **Mariä Lichtmess am Sonntag, dem 2. Februar um 10.00 Uhr** erfolgt die Spende des **Blasiussegens mit Kerzenweihe**. Kerzen können vorab wie auch am Sonntag davor käuflich erworben werden.